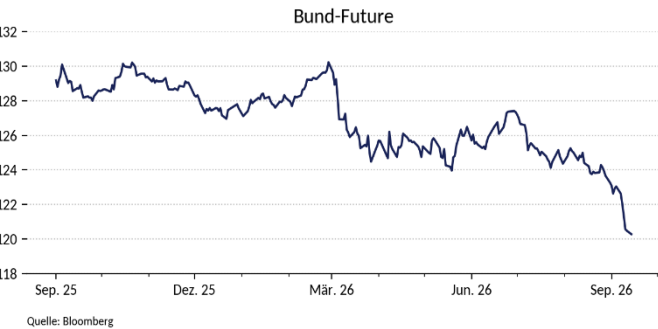


Marktdaten	14.09.2026	11.09.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	25.440,81	25.568,56	24.490,41	3,9
MDAX	31.057,16	31.663,79	30.617,67	1,4
TECDAX	3.960,75	3.980,48	3.622,27	9,3
EURO STOXX 50	6.260,38	6.325,13	5.791,41	8,1
STOXX 50	5.319,67	5.332,59	4.918,02	8,2
DOW JONES IND.	52.421,20	52.573,29	48.063,29	9,1
S&P 500	7.619,98	7.656,98	6.845,50	11,3
MCSI World	4.910,28	4.937,32	4.430,38	10,8
MSCI EM	1.697,85	1.721,53	1.404,37	20,9
NIKKEI 225	63.492,99	64.011,34	50.339,48	26,1
Euro in USD	1,1551	1,1599	1,1745	-1,7
Euro in YEN	178,24	178,11	183,58	-2,9
Euro in GBP	0,8554	0,8574	0,8717	-1,9
Bitcoin (USD)	78.425,07	77.113,60	87.598,39	-10,5
Gold (USD)	4.292,47	4.349,08	4.319,37	-0,6
Rohöl (Brent ICE USD)	105,68	104,61	60,85	73,7
CO2 Emissionsrechte	87,99	85,52	87,37	0,7
Bund-Future	120,28	120,48	127,57	
Rex	120,03	120,23	124,38	
Umlaufrendite	3,51	3,47	2,78	
3M Euribor	2,664	2,647	2,026	
12M Euribor	3,312	3,16	2,243	
Bund-Rendite 10J.	3,518	3,504	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,842	3,864	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,987	4,967	4,167	

Quelle: Bloomberg



Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur		NORD/LB
04:00	CN	Einzelhandelsumsätze Y/Y	Aug	0,8%
04:00	CN	Industrieproduktion Y/Y	Aug	4,7%
08:00	GB	Arbeitslosenquote sa	Jul	4,9%
11:00	DE	ZEW Konjunkturerwartungen	Sep	41,0
11:00	DE	ZEW Lagebeurteilung	Sep	-50,0
11:00	EU	ZEW Konjunkturerwartungen	Sep	37,0
14:30	US	Empire State Manufacturing Survey	Sep	12,5
16:00	EU	EZB-Ratsmitglied Cipollone spricht in Frankfurt		

Unternehmen/Sektor
- keine relevanten Termine -

- Marktumfeld**
- // Für viele Menschen bleibt die Begleichung von Strom- und Gasrechnungen eine finanzielle Belastung. 2025 lebten rund 3,8 Mio. Menschen bzw. 4,6% (2024: 5,0%) der Bevölkerung in Haushalten mit **Zahlungsrückständen bei Versorgern**, wie das Statistische Bundesamt mitteilt. Besonders betroffen sind Mieterhaushalte mit einem Anteil von 5,8%, während dieser bei Eigentümerhaushalten bei 3, % lag. Auch **Wohnungsnebenkosten** belasten viele Haushalte. Im August 2026 lagen sie 3,1% über dem Vorjahresniveau und stiegen damit etwas stärker als die Verbraucherpreise insgesamt (+2,9%).
 - // Laut einer **Bitkom**-Umfrage nutzen inzwischen 57% der Unternehmen **Künstliche Intelligenz**, nach 36% im Vorjahr und 20% vor zwei Jahren. Weitere 38% prüfen oder planen den Einsatz. Trotz der schnellen Verbreitung sehen sich neun von zehn Unternehmen beim Ausschöpfen des KI-Potenzials noch am Anfang. Gleichzeitig berichten zwei Drittel der KI-Anwender von einer verbesserten Wettbewerbsfähigkeit. Die Investitionen steigen weiter, während Datenschutz, regulatorische Unsicherheiten und fehlendes Know-how als größte Hürden gelten. Zugleich wächst die Sorge vor Wettbewerbsnachteilen: Rund ein Drittel der Unternehmen sieht durch KI sogar die eigene Existenz bedroht.
 - // Deutsche Unternehmen haben ihre **Investitionen in China** im ersten Halbjahr laut einer IW-Analyse auf EUR 5,6 Mrd. erhöht, rund ein Drittel mehr als im Vorjahreszeitraum. Damit liegt das Engagement jedoch im langfristigen Durchschnitt. Der Ausbau wird zunehmend aus vor Ort erwirtschafteten Gewinnen finanziert. Gleichzeitig drosselten deutsche Firmen ihre **Investitionen in den USA** um fast zwei Drittel auf EUR 4,3 Mrd. Hintergrund sind unter anderem die handelspolitischen Spannungen und Zölle der US-Regierung.
 - // **Tagesausblick:** Am heutigen Dienstag wird das ZEW-Barometer Einblicke in die Stimmung in der hiesigen Wirtschaft liefern. Die aktuelle Lage sollte aus unserer Sicht wieder positiver eingeschätzt werden, ebenso die Konjunkturerwartungen, welche zuletzt grundsätzlich überraschend positiv waren. Auch für die Eurozone gehen wir von einem positiven Delta aus, auch wenn dies nicht ganz so ausgeprägt sein dürfte wie in Deutschland. Die Märkte sind darüber hinaus recht nervös in Bezug auf die US-Ökonomie. Der morgige Tag wirft aufgrund der Zinsentscheidung des FOMC seinen Schatten voraus.

- Renten- und Aktienmärkte**
- // Die Kurse **deutscher Anleihen** waren zum Wochenbeginn weiter durch die steigenden Inflationserwartungen belastet. Die Rendite der zehn-jährigen Bundesanleihe erreichte mit 3,53% ein Mehrjahreshoch. **US-Staatsanleihen** konnten den Handel nach anfänglichen Verlusten jedoch mit leichten Kursgewinnen verlassen, nachdem Präsident Trump auf Truth Social mitteilte, dass Russland und die Ukraine keine gegnerische Energieanlagen mehr angreifen wollen. Eine Bestätigung hierzu liegt bislang aber weder aus der Ukraine noch aus Russland vor.
 - // Zunehmende Forderungen nach einer Regulierung von Künstlicher Intelligenz belasteten die Titel von KI-Profiten an den **Aktienmärkten** weltweit. Weiter steigende Ölpreise sowie Befürchtungen über mögliche Lieferausfälle aus Saudi-Arabien drückten die Kurse zusätzlich.
 - // DAX -0,50%; MDAX -1,92%; TecDAX -0,50%;
 - // Dow Jones -0,29%; S&P 500 -0,48%; Nasdaq Comp. -0,56%

- Unternehmen**
- // Die lettische Airline **AirBaltic**, an der die **Lufthansa** mit 10% beteiligt ist, hat in den USA Gläubigerschutz nach Chapter 11 beantragt. Der Flugbetrieb läuft uneingeschränkt weiter. Mit dem Verfahren will die Fluggesellschaft ihre Finanzstruktur neu ordnen und die Schuldenlast senken. Zur Sicherung der Liquidität wurde eine Finanzierung über EUR 350 Mio. vereinbart. AirBaltic rechnet mit einem Abschluss des Sanierungsverfahrens bis Mitte 2027.
 - // **BYD** aus China plant, seinen ersten schweren Elektro-Lkw „ETT 44“ ab Q2 2027 in Europa auszuliefern. Langfristig will das Unternehmen die in Europa verkauften Fahrzeuge auch vor Ort produzieren. BYD will Flottenkunden ein Komplettpaket aus Finanzierung, Ladeinfrastruktur und Service anbieten. Mit einer stärkeren lokalen Fertigung will BYD zudem mögliche Importzölle umgehen. Bei PKW soll bereits 2027 die Massenproduktion im neuen Werk im ungarischen Szeged starten.

- Rohstoffe**
- // Am **Rohölmarkt** zogen die Preise zeitweise um fast 4% an. Brent-Rohöl verteuerte sich auf bis zu USD 108,65 je Barrel, US-Leichtöl WTI auf USD 103,83. Auslöser waren neue Huthi-Angriffe auf Saudi-Arabien sowie Attacken auf Schiffe in der Straße von Hormus, die Sorgen um die Ölversorgung schürten. Nach einem Drohnenangriff schloss Saudi-Arabien zudem vorübergehend seine Ost-West-Ölpipeline.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder

Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 15. September 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712